

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 19 (1912)

Heft: 21

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Blätter“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 24. Mai 1912.

Nr. 21

19. Jahrgang.

Redaktionskommission:

Fr. M. Kettler, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die Fr. Seminar-Direktoren Paul Diebold, Rickenbach (Schwyz) und Laur. Röger, Bischoflich, Herr Lehrer J. Seif, Altdorf (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten. Inserat-Austräge aber an Fr. Haasestein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Ercheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozugabe.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung, Einsiedeln.

Kräusenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:
Verbandspräsident Fr. Lehrer J. Leisch, St. Gallen; Verbandskassier Fr. Lehrer
Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Chect IX 0,52).

Inhalt: Vom Bütchtigungsrecht des Lehrers. — zum Schulaussch. — Erziehungshaus Zeldbrück. —
Korrespondenz. — Inserate.

Vom Bütchtigungsrecht des Lehrers.

J. Lüthy, Sekundarlehrer, Urdigenwil.

Motto: Und wenn ihr Eltern einmal einen Schatz
finden wollt bei euern Kindern, so lasset die
Büchtmeister die Wünschelrute brauchen.

P. Abraham a Sancta Clara.

Offen gestanden, so ein Titel dürfte nicht geeignet sein, mir zum
Veraus die Sympathie der Leser zu erobern. Büchtigung ist und bleibt
ein Wort von hartem Klang und wird nicht gern gehört in Lehrer-
kreisen. Es bedeutet eben nichts mehr und nichts weniger als ein
Lehrerkreuz, und was würden erst jene dazu sagen, die den fatalen In-
halt entgegenzunehmen haben? Es steht aber hinter dem Ausdruck
Büchtigung noch das Wörtlein „Recht“. So eine Zusammensetzung
bringt mich — ich weiß es wohl — bei manchem Pädagogen neuerer
Richtung in Mißkredit. Man wird eine solche Lektüre ablehnen, da die
Selbstachtung gebietet, nichts Rücksändiges zu lesen. Da darf ich viel-